

## FACTSHEET

### #FreiheitBerlin Kunstinstallation

Mit der Kunstinstallation #FreiheitBerlin setzt *be* Berlin den Berlinerinnen und Berlinern ein Denkmal für die Freiheit. Seit dem Fall der Mauer im November 1989 gilt Berlin als Hauptstadt der Freiheit.

Ab dem 11. Mai 2018 ist die Kunstinstallation auf dem Washingtonplatz zu sehen - entworfen von dem renommierten Architekturbüro GRAFT und gestaltet von internationalen Künstlerinnen und Künstlern sowie Berliner Kreativen.

Im März 2018 rief *be* Berlin gemeinsam mit dem Berlin Art Bang e.V. (Initiatoren „The Haus“ / „Berlin Mural Fest“) weltweit Künstlerinnen und Künstler auf, sich auf die Gestaltung der einzelnen Buchstaben - rund um das Thema Freiheit - zu bewerben. 800 Designvorschläge gingen ein, daraus wurden 15 ausgewählt (siehe Künstlerinnen und Künstler).

#### **be Berlin**

Im Auftrag des Landes setzt die Partner für die Berlin Holding Gesellschaft für Hauptstadt-Marketing mbH seit 2008 die *be* Berlin Kampagne ([www.be.berlin](http://www.be.berlin)) erfolgreich um. Mit vielen Ideen, Aktivitäten und Events erzählt die Kampagne, was Berlin besonders macht und etabliert damit eine ganze Stadt international als Marke – sei es als wachsender Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort, als Kreativmetropole oder als „Stadt der Freiheit“.

Seit Anfang 2017 setzt *be* Berlin mit der Kampagne #FreiheitBerlin ein Zeichen für Freiheit und lädt alle Menschen dazu ein, ihre persönlichen Freiheits-Botschaften in Form von Bildern, Geschichten, Videos und Zitaten mit der Welt zu teilen. Seit dem Start der Kampagne haben bereits über 9.000 Menschen ihre persönlichen Freiheitsbekenntnisse unter dem Hashtag #FreiheitBerlin geteilt.

**Folgend finden Sie Informationen zu den Projektbeteiligten sowie Künstlerinnen und Künstlern.**

## PARTNER

Die Kunstinstallation zu #FreiheitBerlin wird gemeinsam mit dem Verein Berlin Art Bang und dem Architekturbüro GRAFT umgesetzt.

#### **GRAFT**

aktiv in: Berlin, Los Angeles, Peking

Die Buchstaben wurden von dem Architekturbüro GRAFT in Kooperation mit der Kommunikationsagentur GRAFT Brandlab entworfen und sind aus Aluminium gefertigt.

Über die Aktion „Denk mal an Freiheit“ sagen die drei Gründungspartner Lars Krückeberg, Wolfram Putz und Thomas Willemeit: „Berlin ist und bleibt rebellisch und immer noch suchend. Die Kunst und der Mut, Grenzen zu überschreiten und Mauern abzubauen, liegen im Wesen der Stadt – hier liegt ihr größtes Potenzial für die Zukunft. Das Projekt #FreiheitBerlin bildet genau dies ab.“

GRAFT haben unter anderem das BRLO BRWHOUSE am Gleisdreieck, den Apassionata Park in München und das Bricks Berlin in Schöneberg entworfen. Auf der diesjährigen Architekturbiennale in Venedig ist das Architekturbüro GRAFT gemeinsam mit Marianne Birthler für die Gestaltung des deutschen Pavillons ausgewählt worden; Titel: Unbuilding Walls. Bei der Gestaltung nehmen sie die deutsche Wiedervereinigung vor 28 Jahren zum Anlass.

<http://graftlab.com/de/>

## **Berlin Art Bang e.V.**

aktiv in: Berlin

Der Berlin Art Bang e.V. ist für die künstlerische Gestaltung der Kunstinstitution verantwortlich; Über einen weltweiten Künstlerruf haben rund 800 international bekannte Streetart-Künstler und Künstlerinnen sowie Menschen aus aller Welt ihre freiheitlichen Gestaltungsentwürfe eingereicht; 15 wurden hieraus ausgewählt (siehe Künstlerinnen und Künstler).

Marco Bollenbach, Jörn Reiners und Kimo von Rekowski von Die Dixons/Berlin Art Bang e.V.: „Nachdem das Team von Berlin Partner uns von der Idee erzählt hat, war für uns direkt klar, dass wir dabei sind. Berlin ist unsere Stadt und wir unterstützen alle, die sich für Freiheit, Kunst und einen fairen Umgang miteinander einsetzen“.

Der Berlin Art Bang e.V. realisiert Urban Art Projekte in Berlin, mit und für Berlin. Mit Urban Art schafft der Verein Erlebnisse, die die Besucher inspirieren, beschäftigen, umhauen und sich in deren Erinnerung einbrennen. Auf der anderen Seite dient der Verein als Plattform und Sprachrohr, um die Kultur zu erhalten und ehrliche und faire Projekte zu starten.

2017 hat der Berlin Art Bang e.V. das Kunstprojekt "The Haus" initiiert, für das 165 KünstlerInnen ein leeres Geschäftshaus in eine Urban-Art Galerie verwandelten. Ihr nächstes Projekt ist das "Berlin Mural Fest" (Mai 2018). Über 100 Künstler werden aufwändige Wandbilder gestalten und in Berlin die größte Open Air Galerie schaffen, die es bisher gab.

<http://www.thehaus.de/>

<https://berlinmurfest.de/>

## **Künstlerinnen und Künstler**

Für die Gestaltung der einzelnen Buchstaben waren Street Artists, Designer, Illustratoren und Künstler auf der ganzen Welt eingeladen, sich mit ihrer freiheitlichen Idee zu bewerben.

800 Designvorschläge gingen ein, daraus wurden 15 ausgewählt.

Die Zeichen #FREIHEIT gestalten international bekannte KünstlerInnen.

Die Buchstaben BERLIN wurden von Kreativen aus Berlin und der ganzen Welt entworfen.

### **Die Dixons - #**

**(Fotorealismus/ Sprühdose)**

aktiv in: Berlin, Deutschland

Die Dixons kommen aus Berlin und schmücken mit ihren vielen Wandbildern die Hauptstadt. Ihre ersten Kunstwerke zeigen riesige Porträts auf Wänden, s.g. Murals. Heute kreieren sie neben Porträts und fotorealistischen Themen auch atemberaubende Illustrationen. Ihr Motto lautet "Je größer und verrückter die Wand, desto besser."

*Freiheitsbezug: Ein überdimensionales Stück rohes Fleisch, angeschnitten von einem Messer – Hommage an ein Wandbild in der Bernauer Straße. Das Kunstwerk erinnert an den Mauerbau, der 1961 die Freiheit Berlins zerschnitt.*

<https://de-de.facebook.com/diedixons/>

<https://www.instagram.com/xidesign/?hl=de>

**Klebebande - F****(Tape Art)**

aktiv in: Berlin, Deutschland

Die Gründer der Künstlergruppe *Klebebande* sind Bruno Kolberg, Bodo Hobig und Nikolaj Bultmann. Ihre ersten Kunstwerke mit Klebeband entstanden in Clubs oder waren Dekorationen auf ihren Partys. Heute schmücken sie mit Tape Art ganze Räume und Gebäude. Durch organische und geometrische Formen zeigen sie die Dimensionen auf, die durch Klebeband entstehen können. Sie selbst sind Erfinder des Tape Mappings, einer Kombination aus Klebeband und Video Mapping - Die Projektion von Tape Art via Videosequenzen auf einer LED-Wand mit 3D-Effekten und optischen Täuschungen.

*Freiheitsbezug: Das Bandenmuster symbolisiert die individuellen Lebensarten und Strömungen der Menschen in unserer Stadt. Sie bahnen sich in jede erdenkliche Richtung frei und unaufhaltsam ihren Weg, heben Dimensionen auf, schaffen neue Räume und bilden dabei ein aufregendes Gesamtwerk: Berlin*

<https://de-de.facebook.com/klebebandeberlin/>  
<https://www.instagram.com/klebebande/?hl=de>

**Gogoplata - R****(Illustrationsmalerei/ Pinsel+Marker)**

aktiv in: Berlin, Deutschland

Jens Rümmel (aka Gogoplata) fing in seiner Jugend mit Graffiti an. Heute gehören animierte Cartoons, Illustrationen, Malereien, Skulpturen und Wandmalerei zu seinen Kunstwerken. Seit 2007 ist er als Gogoplata bei verschiedenen Ausstellungen und Projekten beteiligt.

*Freiheitsbezug: „Freiheit ist immer Freiheit der Andersdenkenden.“ Rosa Luxemburg, 1918.*

[https://www.instagram.com/gogo\\_plata/?hl=de](https://www.instagram.com/gogo_plata/?hl=de)

**AKTEone & Cren - E****(3D Graffiti in Mischtechnik)**

aktiv in: Berlin, Deutschland

*AKTEone* arbeitet seit 1991 als Graffitimaler. Seine Kunst ist charakterisiert durch sein Schriftbild und dem Experimentieren mit Farben. Seine Arbeit lebt von der Form, der Tiefe und der Individualität.

Michel "*Cren*" Pietsch ist ein deutsch-französischer Graffitimaler. Seit 1989 hat er Wände mit seinen Schriftzügen in 14 Ländern auf drei verschiedenen Kontinenten bemalt. Seine Leidenschaft ist Style Writing: Buchstaben bilden die Grundlage seiner Arbeiten. Er versteht sie als die Basis einer jeden Kommunikation und sieht sie daher als das einfachste und wichtigste Mittel der Informationsvermittlung. Klassische Buchstabenproportionen wandelt er in frei interpretierte, farbig unterlegte abstrakte Formen um.

*Freiheitsbezug: Der Bruch in die Mauer zur Freiheit. Durch eine 3D-Brille wird die Tiefe des Bruchs sichtbar.*

<https://de-de.facebook.com/CrenArt/>  
<https://de-de.facebook.com/akteone/>  
[https://www.instagram.com/akte\\_one/?hl=de](https://www.instagram.com/akte_one/?hl=de)  
[https://www.instagram.com/cren\\_art/?hl=de](https://www.instagram.com/cren_art/?hl=de)

## **El Bocho - I**

**(Figurale Malerei/ Pinsel + Sprühdose)**

aktiv in: Berlin, Deutschland

Der Berliner Künstler *El Bocho* arbeitet seit 1996 als Straßenkünstler. Er ist anonym im Graffiti- und Streetart-Bereich unterwegs. Seine Werke sind überall auf der Welt zu finden, hauptsächlich jedoch in seiner Heimat Berlin. Er arbeitet außerhalb der Kunstszene, um ein Publikum zu erreichen, das keine Kunsteinrichtungen, wie Galerien und Museen besucht. Auf einer Fläche von 1100 Quadratmetern klebte er im Jahr 2009 am Stadtbad Wedding in Berlin das weltgrößte Tape Art Bild.

*Freiheitsbezug: Bleibt der Vogel frei oder nicht? Noch trägt ihn die ältere Frau auf der Schulter, die junge Frau hält einen Schlüssel in der Hand. Beide schauen den Betrachter an. Dieser trifft die Entscheidung.*

<https://de-de.facebook.com/elbochoberlin/>

<https://www.instagram.com/elbochoberlin/?hl=de>

## **Notes of Berlin - H**

**(Notes foliert)**

aktiv in: Berlin, Deutschland

*Notes of Berlin* ehrt Notizen, die in Berlin hinterlassen wurden. Seit 2010 veröffentlichen sie täglich mindestens eine in Berlin gefundene Notiz auf ihrer Website ([www.notesofberlin.de](http://www.notesofberlin.de)), um so den Charakter der Stadt zum Ausdruck zu bringen. Sie beschäftigt, wie die Leute in der Hauptstadt ticken, was sie stört, wer sie sind - wo, wie und warum.

*Freiheitsbezug: Berlin ist das Mekka der Zettelwirtschaft! Die Bürger nutzen ihre Stadt als Plattform um sich frei mitzuteilen. Die über 40 abgebildeten "Notes of Berlin" geben einen tiefen Einblick in die Seele der Hauptstadt.*

<https://de-de.facebook.com/Notes-of-Berlin-135730906472844/>

<https://www.instagram.com/notesofberlin/?hl=de>

## **CASE Maclaim - E**

**(Fotorealismus Mischtechnik)**

aktiv in: Berlin, Deutschland

CASE aka Andreas Chrzanowski gehört zu der *MACCLAIM* Crew und gilt als Pionier der fotorealistischen Straßenkunst. "Power" und "Bewegung" spielten im Rückgrat seiner deutschen Wurzeln eine Schlüsselrolle und inspirierten ihn, seine starken Botschaften von Einheit und Macht durch sich überlagernde Hände auszudrücken. Auf Reisen in über 20 Länder hinterließ er stets seinen künstlerischen Fingerabdruck, da eine Handbewegung überall auf der Welt verstanden wird.

*Freiheitsbezug: Die Bedeutung von Meinungsfreiheit verbildlicht anhand von Gebärdensprache.*

[https://de-de.facebook.com/case\\_maclaim-104007173027340/](https://de-de.facebook.com/case_maclaim-104007173027340/)

[https://www.instagram.com/case\\_maclaim/?hl=de](https://www.instagram.com/case_maclaim/?hl=de)

**Amigo - I**  
**(Kalligraphie/ Pinsel)**

aktiv in: Berlin, Deutschland

Der Kalligraph und Tänzer Kadir Memis alias *Amigo* benutzt eine Bürste, um durch Linien die körper-visualisierte Musik auf Papier o.ä. zu übertragen. Sein Ziel ist es, Tanz und Bewegung in der Kunst zum Ausdruck zu bringen. Er nutzt die Kalligraphie, um sich komplexe Choreographien zu notieren und zu merken.

Amigo ist Mitbegründer der Berliner Urban Dance-Crew *Flying Steps*, die seit 1993 mit einzigartigen Shows und Choreographien begeistert.

*Freiheitsbezug: Beim Tanz fließen Musik und Emotionen durch den Körper, die Bewegung ist Ausdruck von Freiheit. Momente davon sind hier kalligrafisch festgehalten.*

<https://www.facebook.com/kadirmemis?fref=ts>  
[https://www.instagram.com/kadir\\_amigo\\_memis/](https://www.instagram.com/kadir_amigo_memis/)

**Daniela Uhlig & Orbit - T**  
**(Comicstyle/ Sprühdose + Marker)**

aktiv in: Berlin, Deutschland

Daniela Uhligs Arbeiten entstehen meist mit Stift auf Papier, Tinte, Aquarell, Photoshop und Ölmalerei.

*Freiheitsbezug: Die Freiheit des Seins.*

<https://www.facebook.com/DanisArtwork/>  
[https://www.instagram.com/daniela\\_uhlig/](https://www.instagram.com/daniela_uhlig/)

**Evangelischer Kirchenkreis Tempelhof-Schöneberg - B mit Emma von Helden**

Berlin, Deutschland (ausgewählt durch Berliner Morgenpost)

Der Sozialpädagogin Anna Petersen und ihrer Kollegin Hanna Röders war es für die Gestaltung des Buchstabens wichtig, das Lebensgefühl darzustellen, das sie täglich in Berlin empfinden. Das Motiv ist das Brandenburger Tor als Symbol der Stadt, welches Ballons aus Spiegelglas hält. Die Ballons stehen für die über 250 verschiedenen Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften und über 1.000 Glaubenshäuser in Berlin: Ein beeindruckendes Beispiel für gelebte Vielfalt in einer Weltmetropole.

Umgesetzt wird das Design von der 19-jährigen Künstlerin Emma von Helden, die von der Künstlergruppe "Die Dixons" ausgewählt wurde.

*Freiheitsbezug: Die reflektierenden Spiegel zeigen Berlin als Ort gelebter Glaubensfreiheit - mit über 250 verschiedenen Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften.*

**Marcus Haas – E umgesetzt von Benjamin Höfler**

München, Deutschland

Freiheit ist keine Selbstverständlichkeit, wie die aktuellen weltpolitischen Entwicklungen zeigen. Die 1948/49 von den Westalliierten initiierte Luftbrücke wollte die Freiheit Berlins damals unter den widrigsten Umständen aufrechterhalten. Die Gestaltung des Buchstabens erinnert an die damals eingesetzten Care-Pakete und soll daran erinnern, dass man mit Freiheit auch die Verpflichtung eingeht, sich um diese zu kümmern. Das "Care" steht zum einen für das Gedenken an die Luftbrücke vor 70 Jahren und soll zum anderen als Aufforderung verstanden werden, sich für freiheitliche Werte und deren Erhaltung einzusetzen.

*Freiheitsbezug: Freiheit ist nicht selbstverständlich. Es lohnt sich, für sie zu kämpfen. Die Care-Pakete, die von den Westalliierten vor 70 Jahren während der Berliner Luftbrücke abgeworfen wurden, erinnern daran.*

<https://www.instagram.com/designonarrival/>

### **Zofia Hanna Bogucka – R umgesetzt von Ria Wank**

Berlin, Deutschland

Zofia Hanna Boguckas Grafik thematisiert die demokratische Meinungsfreiheit, sowie auch die persönliche Freiheit, Gefühle und Emotionen ausdrücken zu können. Insbesondere Kindern wird ihrer Meinung nach oft zu verstehen gegeben, diese für sich zu behalten, dabei gehört die Ausdrucksfreiheit zu den Grundrechten.

Die Kinder rufen ein Zitat Euripides für die Rede- und Meinungsfreiheit aus: „Es ist Sklaverei nicht die eigene Meinung kundzugeben“.

*Freiheitsbezug: „Es ist Sklaverei nicht die eigene Meinung kundzugeben“, schrieb einst der griechische Dichter Euripides. Kinder rufen das Zitat für die Rede- und Meinungsfreiheit in die Welt hinaus.*

<https://www.talenthouse.com/zosiabogucka>

### **Türkhan Emrah Tümer – L umgesetzt von Die Dixons**

Türkei

Auf dem Buchstaben L wird der kreative und inspirierende Charakter in einer solchen bezaubernden Harmonie dargestellt, dass das Gefühl von Respekt und Freiheit sogar in der Masse wahrgenommen werden kann.

*Freiheitsbezug: Kreative Individuen haben sich in Harmonie auf engstem Raum versammelt – und respektieren dabei die Freiheit der anderen.*

<https://www.instagram.com/emrahtumerart/>

### **Ana TorralbaLoyo – I umgesetzt von Tank Conzen**

Madrid, Spanien (ausgewählt durch tip/zitty)

Die Gestaltung des Buchstabens basiert auf einer von Ana Torralba Loyos in Berlin entstandenen Fotoserie, die besetzte Orte zeigt. Die Ästhetik des Schriftbildes soll den freien Charakter der Stadt und ihrer Geschichte zum Ausdruck bringen: Mauern, Graffiti, Musik, verlassene Orte und (persönliche) Eindrücke sind in dem Kunstwerk zu sehen.

*Freiheitsbezug: Berlin ist die Heimat von Freigeistern und Querdenkern. Der freiheitliche Charakter der Stadt zeigt sich in verlassenen Räumen und Graffiti.*

<https://www.facebook.com/Anula-mixtura-362935667058932/>

<https://www.instagram.com/anulamixtura/>

### **Ekaterina Koroleva – N umgesetzt von Timo Becker**

Berlin, Deutschland

Berlin, dargestellt als niemals endender Spielplatz mit verschiedenen Treffpunkten, Menschen, Kunst, Musik und Orten zum Entdecken. Das Design zeigt verschiedene Orte und Persönlichkeiten. Die Menschen sollen sich Zeit nehmen, die Objekte zu erkunden und sich ihre eigene kleine Geschichte zu Berlin zusammenstellen zu können.

*Freiheitsbezug: Berlin als pulsierender, unendlicher Spielplatz. Ein Freiraum, um Neues zu entdecken und zu erleben: Menschen, Kunst, Musik und Orte. Jeder schreibt im Kopf seine eigene kleine Berlin-Geschichte.*

<https://www.facebook.com/kiki.vankasekuchen>